

Anlage 2

Nahgereichte Informationen

TOP 6.5

Langzeitarbeitslosigkeit und Langzeitleistungsbezug

v.: Jobcenter Cottbus gE, Geschäftsführerin Frau Dr. Baldow

1. Wieviel finanzielle Mittel werden benötigt, um aus langzeitarbeitslosen Helfern Fachkräfte oder Spezialisten/ Experten zu machen?

Dem Jobcenter stehen für 2025 für aktive Förderleistungen auf dem Arbeitsmarkt 6.027 TEUR zur Verfügung. Dieses Budget ist mit Blick auf die Bedarfe der Kundinnen und Kunden für 2025 auskömmlich. Um aus einer oder einem Arbeitssuchenden im Helfersegment eine Fachkraft zu machen, bedarf es in der Regel der Förderung einer beruflichen Weiterbildung (FbW). FbW werden seit Beginn dieses Jahres seitens der Agentur für Arbeit gefördert, wo auch die Weiterbildungsberatung erfolgt. Die Frage nach Auskömmlichkeit der Mittel hierfür ist durch die Agentur für Arbeit zu beantworten. Dem Jobcenter ist kein Fall bekannt, in welchem 2025 eine FbW aufgrund fehlender Mittel gescheitert wäre. Spezialisten/Experten haben in der Regel einen akademischen Bildungshintergrund. In der Regel erfolgt hier bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen die Förderung durch BAföG. Dies liegt gesetzlich nicht in der Zuständigkeit des Jobcenters. Aufgrund personenbezogener Voraussetzungen ist es nicht in jedem Fall möglich bzw. realistisch das Beschäftigungsziel „Fachkraft“ oder „Spezialist/Experte“ zu erreichen. Finanzielle Mittel sind in diesen Fällen nicht ausschlaggebend.

2. Aus welchen Ländern kommen die ausländischen Langzeitleistungsbezieher?

Die entsprechende Statistik finden Sie in Anlage 3. Die Definition „Langzeitleistungsbezieher“ ist in der Statistik enthalten.

3. Wie viele Jugendliche zählen als Langzeitleistungsbezieher? Wie viele Jugendliche befinden sich in Maßnahmen?

Im Jobcenter Cottbus sind aktuell 682 Jugendliche unter 25 Jahre im Langzeitleistungsbezug. Im Schnitt befinden sich 145 Jugendliche unter 25 Jahre in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen. Die entsprechende Statistik befindet sich in Anlage 4.

4. Arbeitsmarktreport August 2025

Anlage 5: Seite 1 gemeldete Arbeitsstellen, Seiten 5-7 Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen